



Newsletter 12.2025

Die AG wächst und gedeiht, wir verzeichnen eine wachsende Stärke und Reichweite unserer jDEGRO durch Zusammenarbeit im Team und viele engagierte Kolleginnen und Kollegen!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten die Gelegenheit unseres Newsletters nutzen, um euch eine überaus positive Rückmeldung zu geben – die jDEGRO wächst und lebt durch euch! Dank eures Engagements, eurer Ideen und eurer gegenseitigen Unterstützung entwickeln wir uns stetig weiter. Es ist beeindruckend zu erleben, wie viel Energie, Teamgeist und Innovationskraft in unserer jungen radioonkologischen Community steckt und wie wir durch Zusammenarbeit Sichtbarkeit, Reichweite und inhaltliche Tiefe gewinnen. Ein großes Dankeschön an jede und jeden von euch, der die jDEGRO mitgestaltet und so lebendig hält!



Beim letzten Treffen in Rostock (11/2025) konnten wir – unterstützt durch die hervorragende Organisation vor Ort sowie das Engagement des DEGRO Office – erneut eine inspirierende Weiterbildungsveranstaltung mit spannenden Vorträgen und intensiven Diskussionen durchführen. Unsere Untergruppen wie Trial Group, Team Weiterbildung und Team Kongress präsentierten ihre aktuellen Fortschritte, und vieles deutet darauf hin, dass 2026 ein Jahr voller Entwicklungsschritte und neuer Projekte sein wird. Wir freuen uns über die vielen motivierten neuen Mitglieder und die dynamische Forschung, die in unseren Reihen entsteht.

Zum Jahresende möchten wir uns herzlich für das erfolgreiche gemeinsame Jahr bedanken. Wir wünschen euch eine erholsame Weihnachtszeit, schöne Feiertage im Kreise eurer Liebsten sowie einen tollen Start in ein gesundes, glückliches und weiterhin erfolgreiches Jahr 2026.

Das nächste jDEGRO-Treffen findet März 2026 in Erlangen statt (Anmeldung: <https://www.degro.org/jd/jdegro-zu-gast/>). Wir freuen uns, euch dort zu sehen!

Herzliche Grüße

Livia Schmidt und Mathias Sonnhoff, Vorsitzende der AG



■ Überblick

Die jDEGRO ist Arbeitsgemeinschaft und Nachwuchsorganisation der DEGRO. Als Nachwuchsorganisation werden wir stark von unserem Dachverband gefördert, für die verschiedenen Interessensgebiete haben wir die AG wiederum in weitere Arbeitsgruppen gegliedert, siehe auch: <https://www.degro.org/jd/>

LinkedIn ist ein Soziales Netzwerk für Geschäftskontakte und wird auch von unserer Fachgesellschaft rege für den Austausch relevanter und neuester Informationen genutzt. Wir sehen in LinkedIn auch eine unkomplizierte und leicht zugängliche Plattform für aktuellen Austausch, fachliche Vernetzung und schnelle Information. Mit einem Klick verbinden sich Expertinnen und Experten, teilen Wissen, diskutieren Innovationen und stärken gemeinsam unsere radiologische Community. Daher möchten wir gerne dazu ermutigen, eine Anmeldung bei dem Netzwerk zu wagen!

Bereichert unseren Kreis via: <https://www.linkedin.com/groups/12922830/>

Im Folgenden ein Überblick über die Neuigkeiten unserer Arbeitsgruppen!

Save the Dates:

06.- 07.03.2026 jDEGRO zu Gast in Erlangen
21.–22.03.2026 Kommunikationsseminar FIRO, Berlin
25.-27.06.2026 32. DEGRO Jahrestagung Leipzig

Be sure to visit:

DEGRO Online Webinare: Jeden zweiten Mittwoch im Monat eine 2-stündige Online-Weiterbildungsveranstaltung (= 12 Fortbildungen im Jahr, entsprechend Facharzt katalog)
<https://www.degro.org/veranstaltungen-degro/weiterbildung-fuer-mitarbeitende-in-der-radioonkologie/>

DGMP Akademie: Die Webinare richten sich sowohl an erfahrene Medizinhysiker:innen als auch an werdende MPE.

<https://www.dgmp.de/de-DE/1696/dgmp-akademie-i-medizinhysik/>

jDeGBS Online Seminar Series

<https://degbs.de/jdegbs-online-seminar-serie/>

■ Team Trial

2025 war ein außerordentlich erfolgreiches Jahr mit mehreren Publikationen und Studienfortschritten:

- **SBRT-OligoLuMet-HNSCC:** Publikation im *Red Journal*; Sekundäranalyse präsentiert auf der ASTRO 2025.
- **Nachwuchssurveys:** Publikationen zu radiobiologischem/radioonkologischem Nachwuchs sowie zu Geschlechts- und Familienaspekten.
- **TNTox-Studie:** Mehrere Publikationen zu Therapieformen und Lebensqualität beim Rektumkarzinom.
- **ARTIC-Studie:** Erste Ergebnisse im JTC veröffentlicht.
- **MERLIN-Studie:** Erste Analyse abgeschlossen.
- **Neue Studien 2025:** SARCLUNG und CARE-RT ausgewählt; plus RACsoft (Kooperation mit Young DGN).
- **10 Jahre Trial Group:** Jubiläums-Editorial veröffentlicht.

Der verlässliche Motor unserer Trial Group, Felix Ehret, hat die neuesten Ergebnisse ausführlich für euch zusammengestellt:

Als Sprecher der jDEGRO Trial Group freue ich mich außerordentlich, zum Ende des Jahres 2025 über die vielen Erfolge der Trial Group im laufenden Jahr berichten zu dürfen.

Die Ergebnisse der **SBRT-OligoLuMet-HNSCC-Studie** (PI: PD Dr. Alexander Rühle), die die Rolle der Körperstereotaxie bei Lungenmetastasen oligometastasierter Kopf-Hals-Plattenepithelkarzinome untersucht, wurden als Beitrag im *Red Journal* akzeptiert und bereits publiziert (1). Eine Sekundäranalyse zur Tumorkontrollwahrscheinlichkeit wurde zwischenzeitlich fertiggestellt und u.a. auf der ASTRO 2025 in San Francisco präsentiert. Die Vollpublikation ist aktuell im *Green Journal* im Reviewprozess.

Die **Umfragen und Analysen zur aktuellen Situation des biologischen, physikalischen sowie medizinischen Nachwuchses** in der radiobiologischen bzw. radioonkologischen Forschung (PI: Dr. Lisa Deloch, Dr. Annemarie Schröder, PD Dr. Thomas Weissmann) wurde bereits Ende 2024 erfolgreich in *Strahlentherapie und Onkologie* publiziert (2). Eine weitere Analyse zu geschlechts- und familienspezifischen Aspekten wurde dieses Jahr ebenfalls erfolgreich veröffentlicht (3).

Wesentliche Teile der **TNTox-Studie** (ARO-Studie 2023-06, PI: Dr. Georg Wurschi), die u. a. die Toxizitäten, das onkologische Ansprechen und die Lebensqualität nach einer totalen neoadjuvanten Therapie (TNT) beim Rektumkarzinom untersucht, konnten dieses Jahr publiziert werden. So wurde u.a. der Vergleich zwischen der Kurzzeitstrahlentherapie und der Langzeitradiochemotherapie im Kontext der TNT im *Green Journal* publiziert (4). Eine weitere Analyse zur Lebensqualität nach TNT wurde im *Journal of Cancer Research and Clinical Oncology* veröffentlicht (5). Darüber hinaus befindet sich ein Manuskript zur Oxaliplatin-Dosis-Wirkungsbeziehung hinsichtlich des Auftretens einer Polyneuropathie gerade im Reviewprozess.

Auch die **ARTIC-Studie** (ARO-Studie 2022-10, PI: Dr. Maïke Trommer, Dr. Simone Ferdinandus), die die abskopalen Effekte bei metastasierten Tumorpatienten untersucht und quantifiziert, konnte bereits einen großen Erfolg erzielen. Die Subgruppenanalyse der Melanompatienten wurde im *Journal for ImmunoTherapy of Cancer* veröffentlicht (6). Darüber hinaus befinden sich u.a. Analysen zur Gesamt- und NSCLC-Kohorte sowie zu geschlechtsspezifischen Unterschieden im Reviewprozess oder in der Revision.

Die **MERLIN-Studie** (ARO-Studie v-2025-05, PI: Dr. Justus Kaufmann) zur Untersuchung der nodalen Metastasierung von Nasopharynxkarzinomen macht ebenfalls große Fortschritte. Die erste Analyse wurde vor Kurzem an die Autoren weitergeleitet, die Einreichung der Arbeit steht kurz bevor. Abgesehen hiervon sind weitere Untersuchungen geplant und angelaufen.

Abseits der laufenden Studien und zahlreichen Publikationen freue ich mich, dass der diesjährige **Studiencall der Trial Group** mit der Auswahl zweier neuer Studien erfolgreich abgeschlossen

wurde. Zum einen wurde die **SARCLUNG-Studie** (PI: Dr. Siyer Roohani, Dr. Samuel Vorbach) ausgewählt, welche die Rolle der Körperstereotaxie mit der Metastasektomie bei Lungenmetastasen von Sarkomen vergleicht. Wie schon bei der **SBRT-OligoLuMet-HNSCC-Studie** wird **SARCLUNG** ebenfalls in Zusammenarbeit mit der DEGRO AG Stereotaxie durchgeführt werden. Als zweite Studie wurde die **CARE-RT-Studie** ausgewählt (PI: Dr. Jörg Andreas Müller, Dr. Simon Trommer). Die Studie untersucht das Entlassverhalten nach palliativ intendierter Strahlentherapie sowie deren Ergebnisse und wird in Kooperation mit der AG Palliativmedizin der DEGRO durchgeführt.

Im Zuge der Zusammenarbeit mit der **ARO** erhalten die Leiterinnen und Leiter der neu ausgewählten Studien die Möglichkeit, gezieltes Mentoring und Feedback von ARO-Mentoren zu erhalten. Darüber hinaus nahmen die Studienleitungen am ARO-Mentoring-Day teil. Beide Maßnahmen sollen die Studienqualität der Trial Group sicherstellen und weiter verbessern.

Im Rahmen einer weiteren und erstmaligen Kollaboration mit der **Young DGN**, der Nachwuchsgruppe der Deutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin, wird die **RACsoft-Studie** durchgeführt (PI: Dr. Felix Grabenbauer, Dr. Armin Atzinger (Nuklearmedizin)). Diese untersucht das Ansprechen einer neoadjuvanten Behandlung von Sarkomen mittels FAPI-PET/CT. Weiterer Bestandteil der Studie ist eine Umfrage, die den Einsatz des FAPI-PET/CT aus Sicht von Nuklearmedizinern und Strahlentherapeuten in Deutschland untersucht.

2025 war und ist nicht nur erfolgreich, sondern markiert auch das 10-jährige Jubiläum der Trial Group. Aus diesem besonderen Anlass habe ich zusammen mit Alexander Rühle und Michael Oertel ein Editorial verfasst, das in *Strahlentherapie und Onkologie* publiziert wurde (7). In diesem blicken wir auf die Geschichte, die vergangenen sowie aktuellen Projekte und Errungenschaften der Gruppe und die Ziele für die Zukunft.

All diese Erfolge und positiven Entwicklungen steigern die Vorfreude auf den nächsten Studiencall der Trial Group, der noch dieses Jahr veröffentlicht wird. Die Wahl der nächsten Studien wird dann am 6. und 7. März 2026 im Rahmen des jDEGRO-Besuchs in Erlangen stattfinden. Ich ermutige alle Kolleginnen und Kollegen, ihre Studienideen einzureichen. Jede Projektidee ist herzlich willkommen!

Anschließend möchte ich als Sprecher der Trial Group allen Mitgliedern für ihre hervorragende und ausdauernde Arbeit danken. Ohne den Einsatz aller beteiligten Kolleginnen und Kollegen wären diese beachtlichen Erfolge für eine Nachwuchsgruppe nicht möglich. Ich möchte ausdrücklich betonen, dass neue Mitglieder und Interessierte jederzeit in der Trial Group herzlich willkommen sind.

PD Dr. med. Felix Ehret, MSc (felix.ehret@charite.de)

Als Sprecher im Namen der jDEGRO Trial Group

Referenzen

1. Nägler F, Vorbach S, Mohamed AA, Thaqi S, Adebahr S, Ehret F, et al. Pulmonary Stereotactic Body Radiation Therapy of Oligometastatic Head-and-Neck Squamous Cell Carcinoma: A Multicenter Retrospective Study. *Int J Radiat Oncol Biol Phys*. 2025.
2. Weissmann T, Deloch L, Grohmann M, Trommer M, Fabian A, Ehret F, et al. German radiation oncology's next generation: a web-based survey of young biologists, medical physicists, and physicians-from problems to solutions. *Strahlenther Onkol*. 2024;200(12):1005-24.
3. Trommer M, Grohmann M, Fabian A, Ehret F, Hess J, Rückert M, et al. Balancing barriers: Family, career, and gender equality in radiation oncology and radiation research-An interdisciplinary prospective survey among the young workforce. *Strahlenther Onkol*. 2025.
4. Wurschi G, Kesselmeier M, Schneider M, Becker JN, Frerker B, Vorbach SM, et al. Short-course radiotherapy versus long-course chemoradiotherapy in total neoadjuvant therapy of rectal cancer - A multicenter analysis of early outcomes and toxicity. *Radiother Oncol*. 2025;213:111194.
5. Wurschi GW, Diefenhardt M, Kaufmann J, Ha HM, Schneider M, von Ohlen DS, et al. Quality of life following total neoadjuvant therapy for rectal cancer. *J Cancer Res Clin Oncol*. 2025;151(12):304.
6. Ferdinandus S, Rühle A, Lamrani A, Frei C, Kaufmann J, Mäurer M, et al. Abscopal effects in patients with malignant melanoma treated with radiotherapy and immune checkpoint inhibition: analysis of a large observational multicenter study. *J Immunother Cancer*. 2025;13(10).
7. Ehret F, Oertel M, Rühle A. Tenth anniversary of the Young DEGRO Team Trial-reflecting on the past, shaping the future. *Strahlenther Onkol*. 2025.

■ Team Mentoring

Das Mentoring-Programm der jDEGRO stellt ein Angebot für angehende Strahlentherapeut:innen auf unterschiedlichen Ausbildungsniveaus dar, um ihre individuelle Karriereplanung besser unterstützen zu können.

Das Programm dient sowohl der Beratung zu universitär geprägten Karrierewegen als auch zu Karrierewegen im niedergelassenen Bereich. Das „Matching“ von Mentoren und Mentees erfolgt anonymisiert nach passenden Interessenschwerpunkten und Kompetenzen. Das Matching und die Gesprächsthemen zwischen Mentee und Mentor unterliegen strengster Diskretion.

Bewerbungen sind laufend möglich, Voraussetzung für die Teilnahme ist die Beantwortung eines kurzen Fragebogens sowie die Erstellung eines Motivationsschreibens und eines Kurzlebenslaufs, die dem potentiellen Mentor zur Verfügung gestellt werden. Bisher konnten 30 Mentees erfolgreich vermittelt werden. Die entsprechenden Unterlagen zur Teilnahme werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt. Im Rahmen von „jDEGRO zu Gast“ in Mainz ist erneut das beliebte Talkshow-Format „Meet the Mentor“ geplant, um potentielle Mentoren vorzustellen. Vor allem auf Seiten der Mentees muss noch an der Sichtbarkeit des Programms gearbeitet werden, um hier eine höhere Beteiligung zu erreichen. Hier sind die einzelnen Standorte gefordert, um im eigenen Interesse intensiver an der Nachwuchsförderung zu arbeiten.

Ansprechpartner:

Alina Depardon - alina.depardon@uk-erlangen.de

Jörg Andreas Müller - joerg-andreas.mueller@uk-halle.de

Thomas Weissmann - Thomas.Weissmann@uk-erlangen.de

■ Team Weiterbildung

Das Team Weiterbildung begleitet Ärzt:innen auf dem Weg zur Facharztprüfung.
Wesentliche Bausteine:

- monatliche, sehr gut bewertete **Facharzt-Webinare**
- Hospitationsprogramm
- Sammlung alter Prüfungsprotokolle

Wer ein Webinar moderieren oder eigene Ideen einbringen möchte, ist herzlich willkommen.

Zusätzlich bieten wir verschiedene weitere Unterstützungsangebote wie unser Hospitationsprogramm oder die Sammlung alter Prüfungsprotokolle an, um euch optimal auf die Facharztprüfung vorzubereiten. Wer sich engagieren und das Weiterbildungsangebot mit eigenen Ideen erweitern möchte, ist bei uns herzlich willkommen. Bei Interesse, Fragen oder Vorschlägen meldet euch gerne jederzeit!

Kontakt:

Marcel Büttner - marcel.buettner@med.uni-tuebingen.de

Nwabata Oji - nwabata.oji@uk-koeln.de

weiterbildung@degro.org

Website: <https://www.degro.org/jd/aktivitaeten/team-weiterbildung/>

■ Team Kongress

Für den DEGRO-Jahreskongress 2026 (25.–27.06., Leipzig) sucht das Team Kongress junge Kolleg:innen für:

- Abstractbegutachtung
- Postermoderation
- Session Chairs

Besonders erwünscht sind Nachwuchskräfte mit wenig (!) Kongresserfahrung.
Abstracteinreichung endet am **16.01.2026**.

Wir uns sehr freuen, wenn ihr euch aktiv am Kongress beteiligen möchtet! Der nächste DEGRO-Jahreskongress ist vom **25. bis 27. Juni 2026** in Leipzig.

Wenn Ihr Interesse habt, euch im Sinne von **Abstractbegutachtung, Postermoderation oder einem Sessionchair** beim Jahreskongress zu beteiligen, dann tragt euch bitte in unserer Kongress-Datenbank ein.

Link: https://docs.google.com/forms/d/1c7l8BeJ7Y-69q8WmZlp-TXgGC5mGxjZ8iT_7jQfEEExU

Wir haben die Möglichkeit jedes Jahr Vorsitze/Chairs zu vergeben. Ganz explizit dürfen und sollen sich auch Kolleginnen und Kollegen eintragen, die noch nicht viel Publikations-/Berufs-/und/oder Kongresserfahrung haben. Im wunderschönen Leipzig habt ihr die Möglichkeit, aktiv eure Forschung vorzustellen und an einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm teilzunehmen.

Die Abstracteinreichung für den 32. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie endet am 16.01.2026. Wie gewohnt, finden die bewährten Refresherkurse zum Erwerb und der Auffrischung von Grundlagen sowie zur Wissensvertiefung statt; Kleiner Tipp: Die letzten Refresher waren top, um sich ergänzend auf die Facharztprüfung vorzubereiten!

Ansprechpartner:

David René Streike - davidrene.steike@ukmuenster.de

■ Team Literatur kommentiert in der SUON

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten euch eine großartige Möglichkeit vorstellen, eure wissenschaftlichen Fähigkeiten zu schärfen und euch aktiv in unserer Fachgesellschaft zu engagieren: Das Magazin *Strahlentherapie und Onkologie* bietet die Gelegenheit, aktuelle, für unser Fach relevante Studien zu kommentieren!

Die Literaturkommentare am Ende jeder Ausgabe sind für viele Leser besonders wertvoll, da sie die wichtigsten (Kritik-)Punkte neuer Studien prägnant zusammenfassen. Eure Kommentare werden zunächst intern geprüft und überarbeitet, bevor sie mit Prof. Dunst als erfahreinem Reviewer final korrigiert und veröffentlicht werden. So habt ihr die Möglichkeit, eure wissenschaftlichen Schreibfähigkeiten zu verbessern und Einblicke in den Publikationsprozess zu erhalten.

Eure Vorteile auf einen Blick:

- ☒ Ihr schreibt auf Deutsch – inhaltliche Diskussion im Vordergrund, ohne sprachliche Hürden.
- ☒ Durch die interne Kontrolle werden typische „Anfängerfehler“ herausgefiltert.
- ☒ Mit der abschließenden Korrektur durch Prof. Dunst erhaltet ihr fachliches Feedback von einem erfahrenen Strahlentherapeuten.

Ihr könnt entweder selbst Studien vorschlagen oder euch für bestimmte Themenbereiche melden – wir suchen dann eine passende Publikation für euch aus. Nutzt diese Chance, um eure Expertise sichtbar zu machen und euch in der Fachgesellschaft zu vernetzen.

Herzliche Grüße

Euer Team „Strahlentherapie und Onkologie“

Justus Kaufmann - Justus.Kaufmann@unimedizin-mainz.de

■ Vernetzt: AG Frauen in der Radioonkologie (FiRO)

Die AG FiRO unterstützt seit einem Jahr Frauen in der Radioonkologie über alle Berufsgruppen hinweg und zählt bereits über 100 Mitglieder. Schwerpunkte:

- Austausch und Vernetzung („Kein Tabu“ – nächste Sitzung am 10.12.2025)
- Mentoring-Programm (mit jDEGRO)
- Aufbau einer Expertinnen-Datenbank
- Kommunikationsseminare für weibliche Führungskräfte (21.–22.03.2026, Berlin)
- themenspezifische Webinare, z. B. „KI im Spannungsfeld – Chancen im Kontext der Geschlechter“ (10.02.2026)

Aktuelle Publikationen widmen sich Parität und Karrierebarrieren in der Radioonkologie. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Ein besonderer Fokus liegt auf dem weiblichen Nachwuchs. Wir möchten junge Kolleginnen frühzeitig auf typische Fallstricke im Berufsleben aufmerksam machen – etwa Leaky Pipeline, Gläserne Decke und die Herausforderung, Familie und Karriere zu vereinbaren – und konkrete Strategien im Umgang damit entwickeln.

Im Rahmen unserer Themenschwerpunkte konnten bereits erste der AG zu Grunde liegende Publikationen realisiert werden, u. a. zur Parität in der Radioonkologie und - in Zusammenarbeit mit der jDEGRO - Barrieren für den Nachwuchs:

- Besserer A et al. Gender parity in radiation oncology in Germany: a 2024 analysis of professional roles and academic training. Strahlenther Onkol 2025. DOI: 10.1007/s00066-025-02398-9, PubMed: <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/40198355/>
- Trommer M et al. Balancing barriers: Family, career, and gender equality in radiation oncology and radiation research – An interdisciplinary prospective survey among the young workforce. Strahlenther Onkol 2025. DOI: 10.1007/s00066-025-02402-2, PubMed: <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/40423817/>

Wir bauen ein starkes Netzwerk auf, in dem wir uns offen austauschen und gegenseitig unterstützen. Dazu gehören die regelmäßigen „Kein Tabu“-Online-Treffen (3×/Jahr, April/August/Dezember, vertraulicher Austausch zu Karriere, Konflikten, Vereinbarkeit). „Kein Tabu“ Veransaltung: 10.12.2025, 19:30 Uhr (online).

Weitere Bausteine sind ein AG-übergreifendes Mentoring-Programm (gemeinsam mit jDEGRO, Alina Depardon), sowie der Aufbau einer Expertinnen-Datenbank gemeinsam mit DEGRO Professionals (Elena Sperk), um weibliche Expertise für Gremien, Sitzungen und Kongresse gezielt sichtbar zu machen.

Save the Date: FiRO-Webinar zu KI für alle Interessierten!

Ein aktuelles Highlight ist das interdisziplinäre Webinar:

„KI im Spannungsfeld – Chancen für Effizienz und Optimierung im Kontext der Geschlechter“

10. Februar 2026, 16:00–17:30 Uhr (online).

Hier diskutieren wir, wie wir die Künstliche Intelligenz für uns nutzen können im Hinblick auf Versorgung, Forschung und Karrierewege – mit besonderem Fokus auf Chancengerechtigkeit.

Besonders erfolgreich ist außerdem das wiederkehrende Kommunikationsseminar für (angehende) weibliche Führungskräfte.

Die nächste Runde findet am 21.–22.03.2026 in Berlin (DEGRO-Geschäftsstelle, Reinhardtstraße 47) statt.

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen – egal ob frisch im Fach oder mit langjähriger Erfahrung! Meldet euch bei uns, wenn ihr Ideen habt und Projekte realisieren wollt!

Weitere Informationen und aktuelle Termine:

<https://www.degro.org/firo/>

Kontakt:

Dr. Maike Trommer – maike.trommer@uk-koeln.de (Vorsitz)

Dr. Angela Besserer – angela.besserer@klinikum-evb.de (Vorsitz)

Dr. Jana Schaule – schaule@nordstrahl.de (jDEGRO Repräsentantin)

■ Vernetzt: YOU

Wir sind durch Stephanie Göller (Mainz) und Lara Caglayan (Bonn) seit Sommer 2024 mit der Jungen DEGRO in der YOU vertreten. Die YOU vernetzt junge Onkolog:innen und Gesundheitsberufe und gestaltet aktuell aktiv den Deutschen Krebskongress (DKK) 2026 mit. Durch die enge Zusammenarbeit konnten mehrere junge Kolleg:innen als Vortragende gewonnen werden.

Weitere Schwerpunkte sind die jährliche onkologische Akademie für Studierende sowie interdisziplinäre Forschungsprojekte.

Bei Fragen freut sich das Team über Kontaktaufnahme:

Lara Çağlayan Lara.Caglayan@ukbonn.de,

Stephanie Göller stephanie.goeller@unimedizin-mainz.de

Website: www.young-oncologists.united.de

■ Team jDEGRO international

Das Team International vertieft den Austausch mit der ARRO (USA). Ergebnis ist eine neue gemeinsame Webinar-Serie im Dreimonatsrhythmus, die den Dialog zwischen jungen Radioonkolog*innen in Deutschland und den USA stärkt.

Auftakt: **09.12.2025** – “**Functional Radiotherapy for Non-Malignant Conditions**”.
Wer zukünftige Webinare moderieren möchte, kann sich beim Team melden.
Die Anmeldung erfolgt unter diesem Link: <https://forms.gle/G6ngrVTovSJz7LMSA>

Ansprechpartner DACH/EU:

Robert Blach - Blach.Robert@mh-hannover.de

Lara Caglayan - Lara.Caglayan@ukbonn.de

Ansprechpartnerin weltweit:

Maike Trommer - Maike.Trommer@ukbonn.de

■ Vernetzt: jDeGBS

Die jDeGBS hat eine neue Sprecherin: **Lisa Deloch**.
Aktuelle Aktivitäten:

- weiterhin laufendes Mentoring-Programm
- Young Investigators' Session auf der DeGBS-Jahrestagung 2025
- Planung des Young Scientists Symposium 2026 (22.–24.09., Frankfurt)
- neue Online-Seminare zu KI, Space Radiation, FLASH, LET und Wissenschaftskommunikation

Abstract-Deadline: **27.03.2026**; Registrierung: **20.04.–22.05.2026**.

Auch aus der jDeGBS gibt es Neues zu berichten: Lisa Deloch wurde im September als Beisitzerin der Nachwuchswissenschaftler in den Vorstand der DeGBS gewählt. Damit übernimmt sie auch im Vorstand der jDeGBS die Sprecherrolle von Johann Matschke.

Das **Mentoring-Programm** ist nach wie vor im Fokus der jDeGBS. Bei Interesse sind die Formulare auf der jDeGBS Website zu finden, eine Bewerbung ist fortlaufend möglich.
Auf der DeGBS-Jahrestagung in München hat die jDeGBS erneut eine **Young Investigators' Session** als Kongressauftakt organisiert. Zum Thema „Replace, Reduce, Refine - Innovative Strategies for Translational Radiation Research“ wurden aktuelle präklinische Forschungsansätze und innovative Strategien vorgestellt und diskutiert. Diese zeigen, wie moderne Methoden dazu beitragen können, Tierversuche zu reduzieren, zu verfeinern oder zu ersetzen, während gleichzeitig die Qualität der translationalen strahlenbiologischen Forschung weiter gestärkt wird.

Da sich die DeGBS-Jahrestagung jährlich mit dem **Young Scientists Symposium** abwechselt, laufen bereits die Planungen für die nächste Ausgabe vom 22.–24.09.2026 im Wilhelm-Kempf-Haus bei Frankfurt (SAVE THE DATE!). Die Deadline für die Abstract-Einreichung und die Travel Grants wird der 27.03.2026 sein. Die Registrierung ist vom 20.04.–22.05.2026 möglich. Mit neuer Location und mehr Platz wollen wir innovative Formate und Ideen für noch mehr Diskussion und Networking ausprobieren. Außerdem wird es eine Session geben, um das 30-jährige Bestehen der DeGBS gebührend zu feiern. Nicht-DeGBS-Mitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen, und wir freuen uns besonders über eine rege Teilnahme von Mediziner:innen.

In den vergangenen Monaten fand außerdem wieder eine Veranstaltung aus unserer **Online-Seminarreihe** statt, die jedem Interessierten offensteht und ohne weitere Anmeldung besucht

werden kann. Im Seminar „Enhancing Data-driven Diagnostics and Research with Explainable Machine Learning & Generative AI“ mit Bettina Finzel (Universität Bamberg) gab die Referentin spannende Einblicke wie erklärbares maschinelles Lernen und generative künstliche Intelligenz die klinische Diagnostik und biomedizinische Forschung verändern. Dabei diskutierte sie anhand praktischer Beispiele die Herausforderungen und offenen Forschungsfragen an der Schnittstelle zwischen KI und Medizin. Für das kommende Jahr sind bereits weitere Online-Seminare in Vorbereitung – unter anderem zu Space Radiation, dem LET-Modell, FLASH-Radiotherapie, Bestrahlungsplanung verständlich für Biolog:innen sowie zur Wissenschaftskommunikation. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und gemeinsame Projekte.

Ansprechpartner:innen:

Michael Rückert - Michael.Rueckert@uk-erlangen.de;

Tina Jost - Tina.Jost@uk-erlangen.de; jdegbs@degbs.de

■ Vernetzt: junge Medizinphysik (jMP)

Auf dem DGMP-Kongress 2025 in Berlin präsentierte die jMP erneut einen erfolgreichen Early Career Track mit Beiträgen aus Klinik, Industrie und Wissenschaft sowie dem beliebten Get-together mit Grillfest und Freibier. Themen wie Beruf & Familie, Berufspolitik und Präsentationstechniken stießen erneut auf großes Interesse.

Für Anfang 2026 sind Abendevents mit Kurzvorträgen und Breakout-Sessions geplant, die Diskussion von Aufgaben, Routine und anderen Punkten aus der Berufsroutine war ein vielfach gewünschtes Angebot, dem wir als junge Arbeitskreise natürlich gerne nachkommen wollen! Bis dahin: Mitmachen beim Adventskalender auf Instagram ([@junge_medizinphysik](https://www.instagram.com/junge_medizinphysik)) – es gibt DGMP-Akademie-Gutscheine zu gewinnen!

■ Vernetzt: Bündnis Junge Ärztinnen und Ärzte (BJÄ)

Die jDEGRO ist seit 2023 Mitglied im BJÄ – der bundesweiten Interessenvertretung des ärztlichen Nachwuchses.

Aktuelle Themen:

- Struktur- und Kulturwandel in der ärztlichen Arbeit ([doc:resource](#))
- **die Patientenversorgung nach modernen, ethischen Gesichtspunkten verbessern**
- **Arbeits- sowie Weiterbildungsbedingungen für eine Medizin der Zukunft gestalten**
- Förderung von Frauen in Führungspositionen
- Apothekenreform und Auswirkungen auf die Ärzteschaft

In Positions- und Zukunftspapieren bezieht das BJÄ Stellung zu u. a. Arbeitsverdichtung (demografischer Wandel, medizinischer Fortschritt, Kostendruck), Vereinbarkeit von Familie & Karriere, Qualität der ärztlichen Weiterbildung, Digitalisierung, Gesundheits-Apps und Künstlicher Intelligenz.

Mitmachen & unterstützen – zwei laufende Umfragen:

- BJÄ-Umfrage zu Überstunden in der Weiterbildung:

<https://forms.gle/FZuJK89YS9BQdxct5>

- Umfrage zu Struktur & Qualität der ärztlichen Weiterbildung:

https://www.soscisurvey.de/aerztliche_wb_weiterzubildende/

Bitte gerne ausfüllen und im Team zirkulieren – jede Teilnahme hilft, valide Daten für Verbesserungen zu schaffen!

Kontakt & Infos:

Maike Trommer - maike.trommer@ukbonn.de

<https://www.buendnisjungeaerzte.org>

■ Rückblick: jDEGRO zu Gast in Rostock

JDEGRO zu Gast in Rostock 2025 - zwei Tage voller Energie, Austausch und Inspiration.

Rostock ist erstrahlt - und wir gleich mit. 🌟

(Es hat zeitgleich die Rostocker Lichterwoche stattgefunden, auch ein tolles Event:

<https://www.swrag.de/wir-fuer-hier/engagement/lichtwoche>)

Die Vorträge zu palliativer Radioonkologie haben alle Teilnehmerinnen mit der breiten Relevanz für den Alltag und Anschaulichkeit beeindruckt. Durch die Gastgeber wurde das AG-Treffen zu einem gelungenen Get-Together bekannter und neuer Gesichter – es wurde ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt!

Was diese beiden Tage geprägt hat: Wissenstransfer, Begegnungen auf Augenhöhe, Menschen, die Verantwortung übernehmen und Zukunft gestalten.



Wir freuen uns auf eure Teilnahme bei der jDEGRO und beim DEGRO26, am 06. und 07.03.2026 sind wir zu Gast in Erlangen!

Anmeldung unter: <https://www.degro.org/jd/jdegro-zu-gast/>

Bis ganz bald –
Livia und Mathias

